

## Critères d'évaluation pour l'expression écrite (rédaction)

### I. Critères d'évaluation article carnaval .doc / .odt / .rtf

- Le fichier a le bon format et la nomination correspond aux consignes F : 2 p

- Contenu :

C : 7 p

0	2	3	4	5	6	7
Information très lacunaire	Les informations présentes dans les textes du manuel sont repris cependant la production reste trop courte et les phrases sont souvent des copier-coller.	On retrouve quasiment toutes les informations données par les documents texte et audio du manuel.	On retrouve toutes les informations données par les documents texte et audio du manuel et qs informations des docs audio supplémentaires. Un effort de construction pour lier les phrases.	Comme le précédent + touche personnelle, détails pertinents d'au moins 2 documents audio.	idem 5 mais détails de 4 docs audio	idem 6 mais détails de ts les docs audio

### Contenu apporté par les documents audio sur Audio Lingua :

doc 535 B1:

Eva : Köln, Düsseldorf, Mainz, Karnevalshochburgen. Rosenmontag zum Karnevalsumzug, verkleiden uns und sammeln Bonbons, am Nachmittag gehen wir etwas trinken **bützen**, wir **sammeln Küsschen von fremden Leuten**. Ein **Wettkampf**, wer am meisten gebützt hat.

doc 1098 B1:

Miriam Mainzer Fastnacht: Mainz Fastnacht, die **Mainzer Fastnacht sehr berühmt**. **Die 2. Stadt nach Köln, in der gefeiert wird**. Rosenmontag, Umzug, Kinder und Erwachsene verkleiden sich und feiern. Bonbons werden geworfen. **Ich selbst gehe nicht mehr so gerne hin, weil viele Jugendliche viel Alkohol trinken und dann der Krankenwagen kommen muss. Das finde ich nicht so schön.**

doc 1158 B1:

Larissa Alemannische Fastnacht:

Im Süden gibt es die alemannische Fastnacht, anders als in Köln, es gibt Umzüge mit Wägen und Faschingsgruppen, aber wir haben die **Hexen**. Die haben schwere **Holzmasken**, **gruselig, als ich klein war, hatte ich Angst**. Aber die **Hexen ärgern die Erwachsenen**. Das ist nicht immer angenehm, aber lustig. **Der Grund für die Hexen, man möchte den Winter austreiben. Am Aschermittwoch wird eine Hexe verbrannt, als Zeichen, dass der Winter zu Ende ist.**

doc 2377 B1

Nina Karneval in Köln:

Köln Karneval, Berlin Fasching. In Köln feiern die Leute fast eine Woche, verkleiden sich, trinken viel Alkohol, große Umzüge, mit Autos und zu Fuß. Zeigen Kostüme und werfen Bonbons. **In Köln sagt man zu Bonbons Kamelle, da wird dann nach Kamelle gerufen. Lebendiges Fest, am Aschermittwoch zu Ende. Man verspricht sich dann bis Ostern keinen Alkohol, keine Süßigkeiten zu essen. Meiner Meinung nach ist Karneval ein übertriebenes Fest, eine ganze Woche ist zu viel.**

doc 2822 B2

Christina : Fasching in Österreich:

Manche Leute machen gar nichts, aber vor allem Kinder verkleiden sich sehr gerne. **Fasching ist ein bisschen wie Halloween, aber nicht so gruselig**. Prinzessin, Cowboy, Nixe, Kätzchen ist leicht zu

schminken. In der Schule wird Fasching gern gefeiert, der Unterricht kann ausfallen. Manche Lehrer verkleiden sich auch. Aber viele ältere Leute machen gar nichts mehr, aber es gibt Feiern. Der Fasching kann nicht unbemerkt an einem vorüber gehen.

doc 2823 B2

Rebekka Karneval in Köln:

Köln Hochburg für Karneval. Straßenbahn und Züge stehen 5 Tage still. Es fängt Donnerstag an, da ist Altweiber. Da verkleiden sich die Frauen als alte Frauen, sie haben Erlaubnis für alles. Frauen feiern, trinken Alkohol. Freitag u Samstag wird gefeiert, aber nicht so groß. Sonntags sind die kleineren Züge, dann Rosenmontag und Veilchendienstag. Sehr, sehr große Züge, viele Leute, man kann nicht mit dem Auto fahren. Geschmückt, bunt, oft politische Themen. Die Leute werfen mit Bonbons und Schokolade. Das ist besonders gut für die Kinder.

- D) Correction grammaticale : GR : 5 p

0	2	3	4	5
Erreur tellement nombreuses que le texte devient inintelligible.	Texte globalement compréhensible mais sans prise de risque / multiples erreurs même pour des structures simples	Production assez riche et immédiatement compréhensible, assez bon contrôle des structures simples, les leçons du chapitre sont globalement sues	Bon contrôle des structures simples et courantes, bonne maîtrise des nouvelles leçons ; les erreurs liées à la prise de risque ne gênent pas la compréhension	Très bon contrôle des structures simples et courantes, très bonne maîtrise des nouvelles leçons ; les erreurs ne portent que sur les structures complexes.

- Richesse de la langue / lexique : V : 6 p

0	2	3	4	5	6
Vocabulaire tellement pauvre que le texte devient inintelligible.	Le vocabulaire reste pauvre, de nombreuses répétitions mais le texte reste intelligible.	Les mots utilisés sont pour la plupart adaptés. Quelques répétitions.	Gamme suffisante de mots et d'expressions, assez bonne maîtrise du vocabulaire de la leçon.	Bonne maîtrise du vocabulaire de la leçon, effort pour varier les formulations.	Très bonne maîtrise du vocabulaire de la leçon et des leçons antérieures. Vocabulaire très varié et adapté.